

Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung zum Integrationspreis Rheinland-Pfalz 2025

Teilnahmebedingungen

- **Projekte:**
Eingereicht werden können rheinland-pfälzische Projekte, die sich für die Integration zugewanderter Menschen in unserem Bundesland einsetzen.
- **Zeitraum:**
Die Projekte müssen aus der aktuellen Legislaturperiode in Rheinland-Pfalz stammen. Diese begann im Mai 2021. Noch andauernde Projekte sollten spätestens am 1. März 2025 gestartet sein, sodass sie zum Zeitpunkt der Bewertung durch die Jury schon seit mindestens drei Monaten laufen und eine Bewertung des Projekts möglich ist.
- **Bewerberinnen und Bewerber:**
Bewerben können sich Einzelpersonen, Unternehmen, Verbände, Vereine, Initiativen, Kommunen, Schulen, Hochschulen und Kindertagesstätten. Projekte können auch von Dritten vorgeschlagen werden.
- **Sprache:**
Die Bewerbung muss in deutscher Sprache verfasst werden.
- **Bewerbungszeitraum:**
Die Bewerbung muss bis zum 20. Juli eingegangen sein (digital).
- **Unterlagen:**
Die Jury kann ggf. eine Ergänzung der Projektunterlagen verlangen.
- **Veröffentlichung:**
Die Bewerberin oder der Bewerber erklärt mit der Teilnahme ihre, beziehungsweise seine Einwilligung zur Veröffentlichung ihres oder seines Wettbewerbsbeitrages auf der Website des Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz des Landes Rheinland-Pfalz und sowie in einer Publikation, die Preisträger und die zweit- bis fünftplatzierten Projekte vorstellt.
- **Bildrechte:**
Mit dem Absenden der Bewerbung stimmt die Bewerberin oder der Bewerber der Nutzung des eingesendeten Bildmaterials im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu.
- **Rechtsweg:**
Mit dem Versenden der Bewerbung verpflichtet sich die Bewerberin oder der Bewerber dazu, den Rechtsweg auszuschließen und erkennt an, dass die Juryentscheidung endgültig ist.
- **Informationspflicht:**
Falls das eingereichte Projekt Gegenstand eines aktuellen Rechtsstreits ist, muss die Bewerberin oder der Bewerber das Ministerium zeitnah in der Bewerbungsphase diesbezüglich informieren.
- **Wahrheitsgehalt:**
Mit dem Abschicken der Bewerbung bestätigt die Bewerberin oder der Bewerber den Wahrheitsgehalt der getroffenen Aussagen.

Weitere Informationen zum Integrationspreis Rheinland-Pfalz 2025 finden Sie auf der Seite www.integrationspreis.rlp.de.

Datenschutz

Information über die Datenerhebung und Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Online-Registrierung und Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht

Es steht Ihnen frei, die Registrierung und Eingabe Ihrer Daten vorzunehmen. Sie ist jedoch erforderlich, wenn Sie am Integrationspreis Rheinland-Pfalz 2025 teilnehmen möchten. Mit der Eingabe Ihrer personenbezogenen Daten bei der Online-Registrierung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der Vorbereitung, Planung, Organisation und Durchführung des Wettbewerbs zu, Sie erhalten nach Registrierung auf unserer Seite per E-Mail eine Anmeldebestätigung und ggf. auch weitere Informationen zum Wettbewerb.

Die Daten werden von der MediaCompany – Agentur für Kommunikation GmbH, Auguststr. 29, 53229 Bonn im Auftrag des Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz über diese Online-Anmeldeseite erhoben und verarbeitet. Die personenbezogenen Teilnehmersdaten werden online über eine SSL-gesicherte Verbindung auf einen in Deutschland befindlichen Server von MediaCompany übertragen. Die Speicherung der Daten dient zur Durchführung und Erfüllung des Auftrags zur Organisation des Wettbewerbs gemäß Art. 6 Abs. 1 lit b. der Datenschutzgrundverordnung DSGVO. Ihre personenbezogenen Daten werden bei MediaCompany für die Dauer der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Wettbewerbs gespeichert.

Die verwendete Technologie gewährleistet den Schutz vertraulicher Daten. Zugang zu dieser Datenbank haben nur autorisierte Personen, die für die technische, finanzielle oder redaktionelle Abwicklung über den Server zuständig sind.

IP-Adresse

Eine Webanalyse auf der Registrierungsseite findet nicht statt. Die für die Datenübertragung notwendige IP-Adresse ist technisch erforderlich. Die IP-Adresse wird nur anonymisiert weiterverarbeitet und nicht gespeichert.

Ihre Rechte

Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, der Erhebung und Verwendung Ihrer Daten mit zukünftiger Wirkung zu widersprechen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung vor dem Widerruf der Einwilligung bleibt davon unberührt.

Auskunftsrecht:

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen. Auf Ihr Verlangen kann die Auskunft auch per E-Mail erfolgen.

Recht auf Korrektur, Löschung oder Sperrung: Sie haben das Recht, die Korrektur, Löschung oder Sperrung Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Sofern gesetzliche Vorschriften eine Löschung nicht zulassen, werden stattdessen Ihre Daten gesperrt, so dass sie nur noch zum Zweck der gesetzlichen Vorschrift zugänglich sind. Zur Wahrung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte per Post an

MediaCompany – Agentur für Kommunikation GmbH
Datenschutz
Auguststr. 29
53229 Bonn

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht, sich im Beschwerdefall an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

Wenn Sie nicht zufrieden mit der Datenverarbeitung bei uns sind, können Sie bei der
Datenschutzbeauftragten der MediaCompany

Justyna Rulewicz

Managing Consultant Datenschutz

Rechtsanwältin AGOR AG

Hanauer Landstraße 151-153

60314 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 – 90437965

E-Mail: jrulewicz@agor-ag.de

Beschwerde einreichen.

Die Datenverarbeitung durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz beruht auf § 3 LSDG RLP. Weitere Informationen erhalten Sie in den [Datenschutzhinweisen des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz](#).